

	<p>Objekt: Halberstadt: Bistum, Dietrich von Krosigk</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 248a/13</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Es ist unklar, ob eine Münzstätte in Osterwieck für die Bischöfe von Halberstadt prägte. Vorderseite: Auf zwei flachen Bogen links Hlg. Stephanus mit Buch in der Rechten und erhobener Linken, rechts Bischof mit Krummstab in der Rechten und geöffnetem Buch in der Linken.

Provenienz: Fund Halberstädter Diöces 1715.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.76 g; Durchmesser: 32 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1180-1193
	wer	
	wo	Halberstadt
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Halberstadt
Beauftragt	wann	
	wer	Dietrich von Krosigk (-1193)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Dietrich von Krosigk (-1193)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Brakteat
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- Besser - Brämer - Bürger 16.04..
- Kestner-Museum 1336.
- Meier, Fd. Halberstädtische Diöces 13.
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2338 (dieses Exemplar).